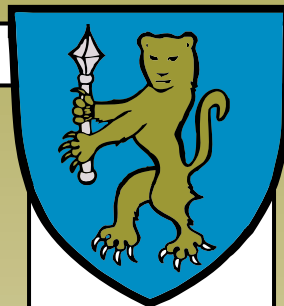


# WIR *in Spillern*

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at  
Nr.163 Juni 2016

## Safety Tour in Spillern Seite 4



**Subvention für  
FEG Spillern** Seite 5

### INHALT:

|          |                                           |
|----------|-------------------------------------------|
| Seite 3  | <b>5 Jahre RAIKA Spillern</b>             |
| Seite 6  | <b>Bewegungsgruppen</b>                   |
| Seite 7  | <b>Sommerworkshops</b>                    |
| Seite 10 | <b>Bunte Bühne Spillern</b>               |
| Seite 11 | <b>Menschen in Spillern<br/>Tina Ried</b> |
| Seite 13 | <b>Gesundheitsinitiative</b>              |
| Seite 16 | <b>Soul Patrol feat. Celina Ann</b>       |



## Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!



Der Sommer steht in den Startlöchern und die Schulkinder fiebern den Ferien entgegen.

In den Sommermonaten finden wieder die von der Gesunden Gemeinde organisierten Ferienspiele statt. Danke an alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen, welche sich hier beteiligen und für den reibungslosen Ablauf sorgen.

Mit dem Feuerwehrfest am 17., 18. und 19. Juni startet ein Sommer mit vielen Veranstaltungen. Ich kann Ihnen einen Besuch beim diesjährigen Feuerwehrfest nur wärmstens empfehlen. Das Spillerner Feuerwehrfest ist weit über die Bezirksgrenzen für die tolle Stimmung, die ausgezeichnete Küche und das gute Service bekannt. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch die Freiwillige Feuerwehr Spillern.

Am 24. Juni findet bereits zum dritten Mal das Konzert am Marienhof statt - sichern Sie sich rasch Ihre Karten und genießen Sie einen lauen Sommerabend bei guter Musik am wunderschönen Marienhof.

Ich sage immer, eine Gemeinde mit einem aktiven Vereinsleben ist eine lebendige Gemeinde und das trifft auf Spillern sicher zu. Im Sommer gibt es wieder zahlreiche Veranstaltungen der Spillerner Vereine, kommen Sie vorbei, ein Besuch lohnt sich.

Am 25. Mai 2016 fand in Spillern die „Safety Tour“ des NÖ Zivilschutzverbandes statt. An diesem Vormittag tummelten sich über 600 Kinder aus 14 verschiedenen Schulen am Sportplatz. Danke an alle, die bei der Organisation dieser tollen Veranstaltung mitgewirkt haben, allen voran unser Zivilschutzbeauftragter Anton Jarmer, die FF Spillern und der SV Spillern.

Nach dem Sommer sind auch schon die Arbeiten am Bahnhof Spillern abgeschlossen. Wir freuen uns auf unseren neuen, modernen und barrierefreien Bahnhof.

Ich darf Ihnen und Ihrer Familie einen schönen und angenehmen Sommer wünschen.

Ihr

Ing. Thomas Speigner

Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern

## Rapper Peter Rapp

„I Bin Auf Facebook Deine Nr. 1“ - mit diesem Titel eröffneten „Rapper Rapp & die Anstupser“ die Veranstaltung am 6. Mai 2016 im Festsaal Spillern. Mit Blues, Rock'n Roll und Wiener Schmäh wurde vom bekannten Entertainer Peter Rapp und seinen tollen Musikern eine sensationelle Show geboten und das begeisterte Publikum dankte mit viel Jubel und Applaus.

Als dann auch noch Tini Kainrath als Überraschungsgast die Bühne betrat und einige Solonummern zum Besten gab, war der Abend perfekt. Regelrechte Begeisterungstürme und Standing Ovationen zollten den Künstlern den nötigen Respekt. Nach zahlreichen Zugaben verabschiedete sich Peter Rapp mit dem Versprechen, wieder zu kommen.



## Spielplatz Marienhofstraße

Da die alte „Turmkombination“ auf dem Spielplatz in der Marienhofstraße vom TÜV nicht mehr freigegeben wurde, hat die Marktgemeinde Spillern eine neue „Kletterkombination“ angeschafft.







## 5 Jahre Raiffeisenbank Spillern



Dir. Franz Pösinger, Lejla Camic, Bgm. Ing. Thomas Speigner, Filialleiterin Daniela Minnich, Dir. Mag. Günther Geyrhofer

„Gekommen um zu bleiben“, war das Motto der Raiffeisenbank in Spillern im Jahr 2011. Ein Blick zurück - im Frühjahr 2011 wurden Gespräche zwischen Vertretern der Raiffeisenbank Stockerau und der Marktgemeinde Spillern über den Standort Spillern aufgenommen. Es war schnell klar – die Raiffeisenbank Stockerau eröffnet eine Filiale in Spillern. Vorerst in einem Container auf dem Parkplatz zwischen dem Gemeindezentrum und danach im Postamt Spillern. „Wir haben im Frühjahr erfahren, dass die Bank Austria ihre Filiale in Spillern am 17. Juni schließen wird. Mit der RAIKA Stockerau haben wir einen Partner gefunden, um den Weiterbestand einer Bankfiliale in Spillern zu sichern“, zeigte sich Bgm. Ing. Thomas Speigner im Frühjahr 2011 erfreut.

Am Abend des 14. Dezember 2011 fand dann die offizielle Eröffnung der Raiffeisenbank Spillern sowie die Segnung durch Pfarrer Franz Forsthuber im ehemaligen Postgebäude statt. „Ich denke, für die Raiffeisenbank ist Spillern schnell zur Heimat geworden. Sie ist mittlerweile für viele Spillernerinnen und Spillerner, aber auch für zahlreiche Firmen und Vereine, zu einem verlässlichen Partner geworden, um Bankgeschäfte vor Ort durchführen zu können“, so Bgm. Ing. Thomas Speigner.

Wir haben, trotz der Filialschließungen von Banken und der allgemeinen Verringerung der Kundennähe durch Digitalisierung, die Möglichkeit und das Potenzial gesehen, in Spillern eine Bankstelle sinnvoll führen zu können und uns deshalb der Herausforderung gestellt. Dabei setzen wir auf die persönliche Beratung vor Ort, kombiniert mit einer Selbstbedienungszone und ergänzt durch digitale Medien wie Internet Banking oder Apps. Die Bankstelle hat unsere hohen Erwartungen nicht zur Gänze erfüllt, kann jedoch auf eine gute Entwicklung in den letzten 5 Jahren blicken.

Es liegt allerdings an den Unternehmern und Menschen in Spillern, ob diese Bankstelle in Zukunft weiter erfolgreich zu führen sein wird. Nur wenn die Filiale von den Einwohnern Spillerns angenommen wird und der Nutzen erkennbar ist, ist es sinnvoll, diese auch in einer Zeit des enormen Kostendrucks, von Marktnachteilen für Regionalbanken und des hohen Wettbewerbs erfolgreich weiter zu führen. Mit unserem sehr gut ausgebildeten Team unter der Leitung von Daniela Minnich bieten wir den Kunden in Spillern eine kompetente und persönliche Beratung vor Ort. (Dir. Franz Pösinger)



## Safety Tour in Spillern

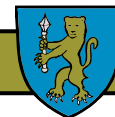
Jedes Jahr sind an die 3000 Kinder in Österreich in einen Unfall verwickelt. An 6,3 % aller Unfälle waren Kinder bis zum 14. Lebensjahr beteiligt (Statistik Austria). Friedrich Seidl vom NÖ Zivilschutzverband freute sich über eine erfolgreiche Veranstaltung: „Unser Ziel ist es, dass die Kinder im Rahmen der Safety-Tour spielerisch Sicherheit lernen.“

„Spillern ist sehr stolz, die Safty-Tour ausgerichtet zu haben“, zeigt sich auch Bürgermeister Ing. Thomas Speigner erfreut.

Mehr als 650 Schüler aus 14 Schulen traten in fünf Disziplinen gegeneinander an. Der Spaß kam dabei nie zu kurz, doch Ziel war es, den Schülern den Begriff Sicherheit näher zu bringen.







## Unterstützung für Au-Teich

**Sondersubvention in der Höhe von 1.500 Euro für den Verein FEG durch die Marktgemeinde Spillern.**

Auf Grund der Situation, dass heuer einige kostspielige Anschaffungen geplant waren, bat der Verein die Gemeinde um Hilfe. Die Subvention wird für den Ankauf von Spielgeräten verwendet. Die Gemeinde unterstützt den Verein FEG und den Spillerner AU-Teich natürlich gerne. Die Subvention soll auch ein Dankeschön und eine Anerkennung an den Verein, welcher sich seit mehr als vier Jahrzehnten liebevoll um dieses Paradies in der Spillerner Au kümmert, sein.



## Stromtankstelle

Fahrer von Elektroautos haben beim Gemeindezentrum Spillern die Möglichkeit, ihre Autos aufzutanken. Die Tankstelle befindet sich beim Künstlereingang an der Rückseite des Gebäudes unter der Treppe.

Den Schlüssel zum kostenlosen Strom tanken erhalten Sie im Restaurant „WieMex“ gegen Hinterlegung eines Lichtbildausweises.



## Erste Hilfe Kurs

Wann hatten Sie Ihren letzten Erste Hilfe Kurs? Könnten Sie in einer Notsituation richtig reagieren und helfen? Auch wir Gemeindebedienstete stellen uns diese Fragen und durch die Initiative unseres Bürgermeisters wurde ein Erste Hilfe Auffrischkurs im Gemeindeamt abgehalten. An zwei Nachmittagen brachten uns Mitarbeiterinnen vom Roten Kreuz Grundlagen und Informationen zur Ersten Hilfe wieder näher.



## Wahl zum 2. Kommandant-Stellvertreter der FF Spillern

Da BR Adolf Huber wieder zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnitts Stockerau gewählt wurde, gab es deshalb bei der FF Spillern die Wahl des zweiten Kommandanten-Stellvertreters. Unter dem Vorsitz von Vizebürgermeisterin Christine Wessely setzte sich Andreas Antony bei der Stichwahl durch.

Die Marktgemeinde Spillern wünscht BI FJUR Ing. Mag. Andreas Antony viel Erfolg für seine zukünftige Tätigkeit!



Kommandant BR Adolf Huber; Vizebürgermeisterin Christine Wessely; BI FJUR Ing. Mag. Andreas Antony; BI Alexander Mattausch



### Bewegungsgruppen

Wer sich in Spillern fit halten möchte, hat viele Möglichkeiten - egal ob jung oder alt, Kind, Frau oder Mann. Die Gesunde Gemeinde und Susanna Cunat bieten ein abwechslungsreiches Programm.

Für unsere Kleinsten vom 3. bis zum 6. Lebensjahr gibt es am Donnerstag die Stunde „Kids in Action“. Während dieser Stunde ist austoben angesagt.



Nach den Jüngsten sorgt Susanna Cunat - auch am Donnerstag - für unsere ältesten Bewegungshungrigen bei „Fit bis 100“ für mehr Knochenpower auf Dauer!

Gleich anschließend steht „Cross & Pump“ auf dem Bewegungsprogramm - ein bestens für Männer geeignetes Kraft- und Konditionstraining (natürlich auch für Frauen).



Beim Step Workout wird neben dem Herz-Kreislauf-System jeder Muskel des Körpers trainiert. Abschließend erfolgt ein Rücken- und Bauchmuskeltraining.



„Fun & Dance“ heißt es am Freitag für jene Kinder, die Spaß am Tanz und der kreativen Bewegung haben.



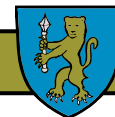
„Yoga für Anfänger“ und „Yoga für Fortgeschrittene“ wird am Dienstag angeboten.



Bewegungseinheiten wie „Jiu Jitsu“, „Bodyshape“ sowie „Pilates“ stehen ebenfalls auf dem abwechslungsreichen Programm.

Die genauen Zeiten finden Sie auf der Homepage [www.spillern.at](http://www.spillern.at) bei der Gesunden Gemeinde Spillern.





## Sommerworkshops 2016

**Montag-Termine: 1. Workshopreihe (27.6., 4.7. und 11.7.2016) von 19.00 - 19.55 Uhr**

**Montag-Termine: 2. Workshopreihe (1.8., 22.8. und 29.8.2016) von 19.00 - 19.55 Uhr**

**PILATES** ist ein System aus Dehn- und Kräftigungsübungen. Alle Muskeln werden gestärkt und geformt. Haltung und Figur werden verbessert, Flexibilität und Gleichgewicht erhöht.

**Kurskosten:** je Workshopreihe € 12,00

**Dienstag-Termine: 12.7., 19.7., 26.7. und 2.8.2016**

**Body Revolution (17.30 - 18.25 Uhr)** Intensives Body-Workout von Kopf bis Fuß mit Hanteln. Herzkreislauftraining darf natürlich hier auch nicht fehlen! Kräftigung und Fettverbrennung lautet das Motto.

**Kurskosten:** € 16,00

**Yoga für den Rücken (18.30 - 19.45 Uhr):** Es ist wichtig seine Stärken, Grenzen und Blockaden wahrzunehmen. Um unseren Alltag zu bewältigen, brauchen unsere Muskeln Kraft, Ausdauer, Dehn- und Entspannungsfähigkeit sowie Reaktions- und Koordinationsbereitschaft.

**Kurskosten:** € 16,00

**Dienstag-Termine: 9.8., 16.8., 23.8. und 30.8.2016**

**Holiday Dance (17.30 - 18.25 Uhr):** mit aktuellen Sommerhits und Klassikern tanzen wir gutgelaunt durch den Sommer!

**Kurskosten:** € 16,00

**Bodyshape (18.30 - 19.25 Uhr):** Kräftigung und Figur formen, damit wir unsere Bikinifigur nicht verlieren und körperlich und geistig entspannt durch den Sommer kommen!

**Kurskosten:** € 16,00

**Donnerstag-Termine: 11.8., 18.8. und 25.8.2016**

**„Cross & Pump - Krafttraining im Turnsaal“ (18.00 - 19.30 Uhr)** Kraft und Ausdauer ist hier gefragt. Zirkel- oder Stationentraining. Auch für Männer bestens geeignet!

**Kurskosten:** € 12,00

**Sommerworkshop-Pauschale - alle Termine und Kurse um € 55,00!! Bewegungseinheiten im Turnsaal.**

Anmeldung und Fragen direkt bei Susanna Cunat unter 0676/56 27 570 oder susanna.cunat@gmail.com.

Einzahlungen bei Vereinskonto SC Malibu bei der Raika

**IBAN: AT63 3200 0000 0653 5876**

## Fischwanderhilfe

Die Fischwanderhilfe Greifenstein liegt im Europaschutzgebiet „Tullnerfelder Donauauen“ dem größten zusammenhängenden Auegebiet Österreichs.

Mit der Errichtung dieser Fischwanderhilfe setzt der Verbund die Ökologisierung seiner Kraftwerke weiter fort. Es wird damit die Höhendifferenz von 14,5 Metern zwischen dem Wasserniveau stromauf und jenem stromab des Donaukraftwerks überbrückt und Fischen eine ungehinderte Wanderung ermöglicht.

In der Donau gibt es heute noch eine Vielzahl von Fischarten, die grundsätzlich die neue Fischwanderhilfe nutzen können. Viele dieser Arten sind jedoch nur mehr in geringen Beständen vorhanden. Zur Verbesserung der Fischbestände sollen die Schaffung der Durchgängigkeit, die Vernetzung von Gewässern und die Schaffung von hochwertigen Lebensräumen beitragen.



Bis Ende nächsten Jahres entsteht bei Greifenstein ein naturnaher Umgehungsbach, der den Fischen ein Umschwimmen des Kraftwerks ermöglicht.

Der neue Bach wird nicht nur unter Wasser vielfältige Strukturen wie Kieszonen, Holzteile, Steine, etc. als Lebensraumausstattung aufweisen, auch die Böschungen des Bachbetts werden Lebensraum für Vögel und Insekten bieten und sich in die bestehende Landschaft eingliedern.

Die Fischwanderhilfe Greifenstein wird finanziert von Verbund, gefördert aus Mitteln des EU Life Programms und mit Unterstützung durch das Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und durch den NÖ Landesfischereiverband sowie das Land Niederösterreich.



# Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 14.03.2016

## TAGESORDNUNG

- Pkt. 01)** Angelobung zum Gemeinderat;
- Pkt. 02)** Wahl in den Ausschuss für Bau und Verkehr;
- Pkt. 03)** Wahl in den Ausschuss für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft;
- Pkt. 04)** Wahl in den Ausschuss für Umwelt, Umweltschutz und Energie;
- Pkt. 05)** Wahl in den Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport, Kindergärten, Horte und Kinderspielplätze;
- Pkt. 06)** Wahl in den Prüfungsausschuss;
- Pkt. 07)** Wahl eines Vertreters in den Donaugarben-Wasserverband;
- Pkt. 08)** Wahl eines Seniorenreferenten;
- Pkt. 09)** Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 9. und 14. Dezember 2015;
- Pkt. 10)** Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;
- Pkt. 11)** Bericht des Prüfungsausschusses;
- Pkt. 12)** Beschluss betreffend Einnahmenunterschreitungen und Ausgabenüberschreitungen von den Ansätzen des Voranschlages 2015;
- Pkt. 13)** Rechnungsabschluss 2015;
- Pkt. 14)** Genehmigung eines Baurechtsvertrages mit der Gemeinnützigen Siedlungsgen. Pielachtal;
- Pkt. 15)** Genehmigung eines Dienstbarkeitsbestellungsvertrages mit Herrn Hans Christian Wilczek;
- Pkt. 16)** Genehmigung einer Vereinbarung mit Frau Renate Hönel betreffend der Errichtung eines Schmutzwasserkanals bzw. Wasserleitung auf dem Grundstück Nr. 1180/2;
- Pkt. 17)** Auftragsvergabe von Straßenbauarbeiten;
- Pkt. 18)** Genehmigung einer Übernahmeerklärung betreffend der Erhaltung und Verwaltung von Nebenanlagen entlang von Bundes- und Landesstraßen;
- Unter Ausschluss der Öffentlichkeit**
- Pkt. 19)** Genehmigung eines Mietvertrages bezüglich einer Gemeindewohnung (Jungstarterwohnung);
- Pkt. 20)** Personalangelegenheiten.

Die Mitglieder des Gemeinderates erheben sich von den Sitzplätzen. Am 4.1.2016 ist GR. Herbert Vesely im Alter von 61 Jahren verstorben. Herbert Vesely trat 2011 in den Gemeinderat ein und war ein allseits beliebter Kom-

munalpolitiker. Die Marktgemeinde Spillern wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Die Gemeinderäte nehmen ihre Plätze wieder ein.

### **Pkt. 01)**

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr GR. Herbert Vesely am 4.1.2016 verstorben ist. Dadurch endet sein Mandat als Gemeinderat und folglich als Mitglied des Ausschusses für Bau und Verkehr, Ausschusses für Sicherheit, Katastrophendienst, Friedhof und Abfallwirtschaft und Ausschusses für Umwelt, Umweltschutz und Energie. Gemäß § 114 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung hat die SPÖ Spillern Herrn Alexander Aigner als Ersatzmitglied seiner Wahlpartei für das freigewordene Gemeinderatsmandat bekannt gegeben. Da Herr Alexander Aigner gemäß § 114 Abs. 4 NÖ GO nicht schriftlich verzichtet hat, gilt die Berufung in den Gemeinderat als angenommen. Herr Aigner wird daher nach Ablegung der Gelöbnisformel gemäß § 97 NÖ Gemeindeordnung in der nächsten Gemeinderatssitzung am 14.3.2016 zum Gemeinderat angelobt werden.

### **Pkt. 10)**

Der Bürgermeister berichtet:

- Dass die ÖBB-Unterführung in der Au kurz vor der Fertigstellung steht.
- Dass über 120 Spillerner ihre Stimme für den Breitbandausbau in Spillern abgegeben haben und somit wurde die geforderte Anzahl erreicht
- Dass mit Schreiben von LH Dr. Erwin Pröll und LH-Stv. Karin Renner im Dezember 2015 der Marktgemeinde mitgeteilt wurde, dass für das Jahr 2015 noch ein weiterer Betrag von € 50.000,-- an Bedarfszuweisungsmittel für den Straßenbau zur Verfügung steht.

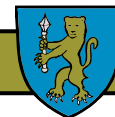
### **Pkt.11)**

Herr GR. Ing. Franz Hatzl, bringt dem Gemeinderat den Bericht über die am 24.2.2016 angesagte Gebarungsprüfung zur Kenntnis. Bei dieser Sitzung wurde auch der Rechnungsabschluss 2015 geprüft und als sachlich und rechnerisch richtig befunden. Die Stellungnahmen des Bürgermeisters und Kassenverwalters liegen dem Bericht bei. Der Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des Prüfungsausschusses für die geleistete Arbeit.

### **Pkt. 12)**

Gf. GR. Mag. Martin Senekowitsch, als Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, teilt mit, dass die im Rech-





nungsabschluss 2015 angeführten Einnahmenunterschreitungen und Ausgabenüberschreitungen von den Ansätzen des Voranschlages 2015 im Prüfungsausschuss, Ausschuss für Finanzen und im Gemeindevorstand behandelt wurden und die jeweiligen Bedeckungen gegeben sind.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 29.2.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Nachweise der im Rechnungsabschluss 2015 angeführten Einnahmenunterschreitungen und Ausgabenüberschreitungen von den Ansätzen des Voranschlages 2015 zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Pkt.13)**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, gf.GR. Mag. Martin Senekowitsch, informiert den Gemeinderat über die wesentlichen Punkte des Rechnungsabschlusses 2015 und erklärt, dass der vorliegende Rechnungsabschluss in der gesetzlichen Frist auf dem Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist und dazu keine Erinnerungen eingelangt sind. Kassastand per 31.12.2015 € 233.290,81. Im ordentlichen Haushalt konnte ein SOLL-Überschuss von € 274.230,16 erzielt werden. Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 29.2.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2015 zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Pkt. 14)**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 29.2.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, den vorliegenden Baurechtsvertrag mit der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Pielachtal zu genehmigen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmenthaltung: GR. Ing. Peter Czetina, GR. Sonja Grossinger

Gegenstimme: gf. GR. Mauritz Grossinger

#### **Pkt. 17)**

Der Vorsitzende berichtet, dass Asphaltierungsarbeiten in der westlichen Landstraße bis zum Umkehrplatz, in der Industriestraße und beim Josef Bill Bedliwy Weg zu tätigen sind.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 29.2.2016 wird dem Gemeinderat empfohlen, als Folgeauftrag (Direktvergabe) der Fa. Strabag AG die Kosten für die Asphaltierungsarbeiten der westlichen Landstraße bis zum Umkehrplatz in der Höhe von € 35.267,76 (exkl.MWSt.); in der Industriestraße (zuletzt verbreiteter Abschnitt) in der Höhe von € 23.735,28 sowie beim Josef Bill Bedliwy-

Weg in der Höhe von € 4.779,56 als auch Verbreiterung an der B3, Nebenanlagen in der Höhe von 20.882,11 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht am 27.06.2016 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage [www.spillern.at](http://www.spillern.at).

## Förderungen für Innovative Projekte

Die LEADER-Region Weinviertel Donauraum vergibt lohnende Förder-



rungen für innovative Projekte für Gemeinden, Vereine, Personengruppen, Organisationen, Landwirte und Kleinunternehmer.

### **Haben Sie eine Idee für ein Projekt?**

Die Idee muss zu einem der folgenden Themenfelder Kultur & Leben, Mobilität & Verkehr, Tourismus & Erlebnis, Wirtschaft & Landwirtschaft oder Energie passen und folgende Voraussetzungen erfüllen:

... neuartige, kreative Lösungsansätze werden im Projekt entwickelt,

... die Zusammenarbeit verschiedener Bereiche und Partner findet im Projekt statt,

... der Nutzen des Projektes ist für die Region erkennbar,

... nach der Projektlaufzeit sind keine weiteren laufenden finanziellen Unterstützungen nötig.

### **Welche Fördersätze sind möglich?**

Abhängig vom Förderwerber gibt es unterschiedliche Fördersätze zwischen 30 % und 75 % der anrechenbaren Gesamtkosten.

Nutzen Sie diese Förderperiode, um ihr Projekt einzureichen und umzusetzen!

### **Kontaktieren Sie uns mit ihren Ideen!**

LEADER-Management Weinviertel Donauraum

Tel.: 0680/555 88 00

Email: [office@leaderwd.at](mailto:office@leaderwd.at)

Nähere Informationen finden Sie auf [www.leaderwd.at](http://www.leaderwd.at)



## Die Bunte Bühne Spillern feierte großen Erfolg!

Die Gemeinde Spillern bedankt sich bei allen theaterbegeisterten Besuchern, die den Weg nach Spillern gefunden haben. Wir sind sehr froh und stolz einen so tollen Theaterverein im Ort zu haben, der den Namen unserer Gemeinde weit über die Grenzen des Bezirks bekannt macht.



Die Frühjahrsproduktion der Bunten Bühne Spillern „Der Meisterboxer“ hat in allen drei Akten gesiegt. Der Bizeps und Solarplexus reisen ab, sie packen Kirschwasser und Gemüse mit in den Koffer der Erinnerungen.

Dieser große Erfolg ist nicht nur dem Obmann Peter Feigl, der bereits seine zehnte erfolgreiche Produktion in Spillern leitete, sondern auch dem Regisseur und Schauspieler Richard Maynau, der alle Stücke bearbeitete und inszenierte, zu verdanken. Das alleine würde noch nicht für eine gelungene Produktion reichen. Dazu kommen engagierte und motivierte Amateurdarsteller, die viel Freizeit und Herzblut in die Rollen legen und auf der Bühne ihr Letztes geben. Viele fleißige Hände hinter der Bühne sorgen für ein tolles Bühnenbild (Leitung Daniela Tidl) und einen reibungslosen Ablauf bei jeder Vorstellung. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: aus-

verkaufte Vorstellungen, strahlende Mitwirkende, jubelnde Massen und ein glückliches Regieteam.

Unser Publikum kommt seit Jahren gerne nach Spillern um einen entspannten Theaterabend zu erleben. Der Meisterboxer hat sein Publikum mit Witz und Situationskomik im Sturm erobert. Nun verabschiedet er sich unter Standig Ovationen und Jubel aus dem Gemeindesaal Spillern und wird noch lange in Erinnerung bleiben. Nicht nur Verwirrung und Chaos agierten hier im Bühnenring der Komik, sondern auch Frauenpower und Muskelmasse, Gemüse und Schweinsbraten, Bitterwasser und Kirschwasser stiegen gemeinsam in den Ring und boxten in drei Akten tüchtig mit. Ein unvergesslicher Theaterabend für alle Beteiligten.



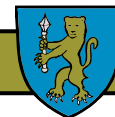
Der Theaterverein Bunte Bühne Spillern feiert im Herbst 2016 sein 10-jähriges Jubiläum. Wir alle freuen uns jetzt schon auf die nächste Premiere am 4. November 2016, wenn es wieder heißt:

„Die Bunte Bühne Spillern präsentiert ein neues grandioses Stück mit viel Humor und Komik.“

Unter [www.bunte-buehne.at](http://www.bunte-buehne.at) halten wir Sie weiterhin auf dem Laufenden.







## Menschen in Spillern

### Tina Ried



Geboren wurde ich am 13. Juni 1961 in Stuttgart, mit drei Jahren kam ich mit meiner Mutter in das südliche Burgenland in die Ortschaft Güssing und mein Vater ging wieder in seine Heimat, nach Florida, zurück.

Ich besuchte die Volks- und die Hauptschule in Güssing und absolvierte danach eine höhere Bundeslehranstalt. 1980 beendete ich meine Lehre als Friseurin und Perückenmacherin mit Lehrabschlussprüfung in Eisenstadt.

1983 kam ich nach Wien, wo ich auch meinen Mann Viktor Ried kennen und lieben lernte und es verschlug mich in den Bezirk Korneuburg. Die nächsten fünfzehn Jahre widmete ich meinen vier Kindern und meinem Mann. 1995 besuchte ich die Frauenakademie in Stockerau mit Schwerpunkt Buchhaltung und Abschlusstest.

Bei meinen verschiedenen Jobs als Rezeptionistin, Buchhalterin und Geschäftsführerin war ich immer mit Herz und Seele dabei. Mein Inneres hat mich jedoch immer wieder vorangetrieben um etwas zu tun, wo ich meine endgültige Erfüllung finde.

Ich wollte beruflich etwas ganz Außergewöhnliches machen und fand in der Marina Wien den passenden Arbeitgeber. Als Sekretärin war mein Aufgabengebiet die Buchhaltungsarbeit, Hafenverwaltung und das Marketing. In dieser Zeit habe ich auch den Kranschein, Staplerschein und Motorbootschein gemacht, daher war auch die Bedienung dieser Geräte selbstverständlich. Ich bin ein sehr zielstrebiges Mensch und möchte die Karriereleiter immer höher klettern, das war in dieser Firma nicht möglich, daher suchte ich mir ein neues Aufgabengebiet.

2002 erwarben wir ein Grundstück in Spillern und unser Traum vom Holzhaus wurde Wirklichkeit. Ganz in meinem Element, kümmerte ich mich um Hausbau inkl. Finanzierung, Einkauf und Bauaufsicht, Planung und Gartengestaltung. 2003 wurde in unserem Haus ein Kachelkamin eingebaut der ca. sieben Meter hoch ist - wir haben in diesem Bereich keine Decke eingezogen es ist offen bis zum Dach. Ich durfte beim Bau des Kachelka-

mins mitarbeiten und die Arbeit hat mich sehr fasziniert. Wieder musste etwas Neues her und ich suchte mir eine weitere Herausforderung. Diese fand ich in einer neu gegründeten persischen Außenhandelsfirma. In dieser Zeit habe ich mein Englisch für den Außenhandel perfektioniert. Es machte mir großen Spaß, als einzige Frau mit iranischen Studenten und einem Boss in Dubai zu arbeiten. Es waren alle wie meine eigenen Kinder, sie lernten von mir die deutsche Sprache, ich half ihnen bei sämtlichen Behördengängen, wie man sich in der österreichischen Gesellschaft bewegt, ich unterstützte sie bei ihren Studien und es entwickelte sich eine Freundschaft, die bis heute anhält. „Meine Jungs“ haben mich auch bestärkt, den Weg in die Selbstständigkeit zu wagen.

Die Liebe zum Töpfern habe ich beim Bau unseres Kachelofens entdeckt. Es hat mich sehr fasziniert, schöpferisch etwas schaffen zu können. Ich habe mir viele Fachbücher zugelegt und diese studiert und dann kam der Moment wo ich geglaubt habe, jetzt bin ich soweit - ich kann zum Töpfern beginnen. Ich bin ein sehr selbstkritischer Mensch und mein Erstlingsstück hat mich nicht wirklich beeindruckt.



Ich bin auch sehr konsequent und mache so lange weiter bis ich es wirklich kann und ich es auch für gelungen halte. Es hat gedauert - ich wagte mich an schwierigere Projekte heran - und siehe da - die Liebe zum künstlerischen Schaffen ist mir bis heute geblieben. Seit 30. März 2015 habe ich das Atelier in Spillern und ich bin richtig stolz, ein kleiner Teil unserer Wirtschaft zu sein.

Teile mit mir diese Liebe!

Jeder kann malen, es liegt in der Natur des Menschen. Durch verschiedene Einflüsse kann diese Natürlichkeit etwas vernachlässigt sein. Mit ein bisschen Unterstützung kommt deine kreative Natürlichkeit wieder zum Vorschein und es kann losgelegt werden. Ein Leitsatz von mir, den ich dir gerne mitteilen möchte: es gibt kein Richtig oder Falsch, es liegt im kreativen Schaffen des Künstlers, seinen Geist und seine Seele in Einklang zu bringen.

## Baubeginn Kläranlagenerweiterung wurde gefeiert

### 10,75 Mio. kostet Erweiterung

Der Baubeginn der Erweiterung wurde im Rahmen einer kleinen Feier am Gelände der Kläranlage zelebriert. LR Dr. Stephan Pernkopf, nahm in Vertretung von LH Dr. Erwin Pröll, neben zahlreichen VertreterInnen der Mitgliedergemeinden an dem Festakt teil.

Die Anlage wird für 65.000 Einwohner ausgebaut - die Fertigstellung ist Anfang 2018 geplant.

Die Gesamtkosten für den Ausbau (inkl. dem erforderlichen Hochwasserschutz) belaufen sich inkl. aller Nebenkosten auf rund € 10,75 Mio. Diese Investition wird gemeinsam von den Mitgliedern des Abwasserverbandes „Raum Korneuburg“ getragen. Zwischen Korneuburg, Bisamberg, Leobendorf, Spillern, Hagenbrunn und Leitzersdorf werden die 10,75 Mio. nach einem Bevölkerungsschlüssel aufgeteilt. (47,4 % Korneuburg, 27,5 % Leobendorf, 15,7 % Bisamberg, 6,5 % Spillern, Hagenbrunn 2,5 % und Leitzersdorf 0,4 %).

Ein neues Zulaufhebwerk, eine neue mechanische Vorreinigungsstufe sowie rund 14.375 m<sup>3</sup> Becken werden neu errichtet. Die vorhandenen Becken werden soweit möglich umgebaut und in die neue Anlage integriert. Zusätzlich wird ein neues Betriebsgebäude und eine neue Betriebshalle errichtet.

Ziel des Ausbauprojektes ist, die noch nutzbaren Teile der Altanlage in das Ausbauprojekt zu integrieren, was

besonders in der Umbauphase, bei laufendem Betrieb der Anlage, eine enorme Herausforderung für die ausführenden Firmen darstellen wird.

Durch die Erweiterung der Kläranlage stehen rund 24.200 m<sup>3</sup> Beckenvolumen für die Abwasserbehandlung zur Verfügung, was eine Gesamtaufenthaltszeit der Abwässer von rund 28 Stunden bei maximaler, hydraulischer Belastung in der Anlage bedeutet. Dadurch wird die organische Belastung der Abwässer um mehr als 95% reduziert.

Der bei dem Klärprozess anfallende Klärschlamm wird entwässert und kann auf Grund seiner Qualität noch einer Kompostierung zugeführt werden. Der Kompost wird danach im Landschaftsbau bzw. in der Bodenverbesserung eingesetzt.

In einer darauf folgenden Ausbaustufe wird dann die Anlage für weitere 15.000 Einwohner erweitert, sodass bei Vollausbau dann die Abwässer von 80.000 Einwohnern entsprechend dem Stand der Technik behandelt und nach biologischer Reinigung bedenkenlos in die Donau eingeleitet werden können.

Mit diesem Ausbaukonzept soll dem starken Wachstum der Region und dem Bedarf an einer diesem Wachstum angepassten Infrastruktur, vor allem dem Bedarf an einem zeitgemäßen Gewässerschutz zum Schutz der Donau für die nächsten Jahre Rechnung getragen werden.



Bgm. Günther Trettenhahn, Bgm. Thomas Speigner, Bgm. Magdalena Batoha, Bgm. Franz Schöber, Bgm. Michael Oberschil, STR Hubert Holzer, GR Erik Mikura (Obmann AWW), LR Stephan Pernkopf, Kiril Atanoff (Geschäftsführer AWW)





## Blutspendeaktion

### Die Blutversorgung macht keine Sommerpause

Gerade der Sommer, auf den wir so sehnsüchtig warten, bringt die Blutspendedienste ins Schwitzen. Warme Temperaturen locken ins Freibad, machen Lust auf Urlaub oder Grillen und Sporteln unter freiem Himmel. Wer denkt da noch ans Blutspenden? Zusätzlich stellt uns auch die heurige Europameisterschaft vor eine große Herausforderung, weil man im Fußballfieber möglicherweise aufs Blutspenden vergisst. Doch gerade in der Urlaubszeit werden mehr Blutkonserven als sonst benötigt.



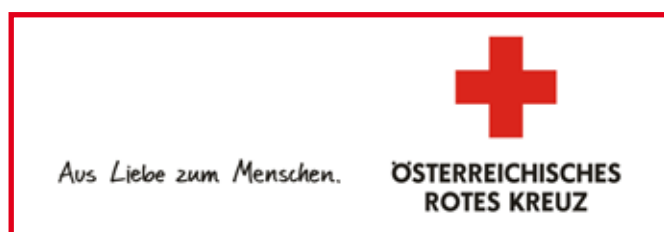
### Sie haben es in der Hand!

Durch Ihre Blutspende können Sie helfen, Engpässe in der Blutversorgung zu verhindern. Krempeln Sie die Ärmel auf und helfen Sie mit, damit die Blutversorgung während des Zeitraums der Fußballmeisterschaft und auch für die darauffolgenden restlichen Sommerwochen gewährleistet werden kann. Blut kann durch nichts ersetzt werden. Wer Blut braucht, braucht das eines Mitmenschen.

**Die nächste Blutspendeaktion findet übrigens am Montag, 18. Juli 2016 im Gemeindezentrum Spillern in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr statt.**

Termine: [www.blut.at](http://www.blut.at)

Hotline: 0800 190 190



## Gesundheitsinitiative

### Diabetes Vorsorgetag am 18. Juli 2016 vor dem Gemeindezentrum Spillern!

Das WELLION DIABETES EXPERTEN MOBIL macht am 18.07.2016 Halt in Spillern und bietet allen Bewohnern die Möglichkeit, kostenfrei Blutzuckerspiegel, Blutfettwert und Blutdruck feststellen zu lassen.

Außerdem erfahren Patienten hier Neues und Wissenswertes rund um das Thema Diabetes und können mit einer Diplom-Krankenschwester über fachliche Fragen reden. Wir nehmen uns auch sehr gerne die Zeit, Fragen über die Handhabung der Geräte zu beantworten.

Weist ein Wert auf eine gesundheitliche Beeinträchtigung hin, wird die genaue Abklärung durch den Arzt empfohlen.

Die Dunkelziffer der an Diabetes erkrankten Mitmenschen ist erschreckend hoch. Dabei wären bei Früherkennung von Typ2 Diabetes die Folgen sehr gut abzufedern.

Frau Vizebürgermeister Christine Wessely empfiehlt allen Bürgern, im Interesse Ihrer Gesundheit von dieser großartigen und kostenfreien Gelegenheit Gebrauch zu machen.



**GEMEINDE SPILLERN**  
 2104 Spillern

# DIABETES VORSORGETAG

## MO, 18. JULI 2016

### 16<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> UHR

**VOR DEM GEMEINDEZENTRUM**

**Blutzucker / Blutdruck / Cholesterin**

**KOSTENLOS MESSEN**

Unser Service für Diabetiker: Gerne überprüfen wir vor Ort Blutzuckermessgeräte aller Marken auf Funktion und Genauigkeit

**JEDER ZWEITE MENSCH MIT DIABETES WEISS ES NICHT**

**DIE FOLGEN**  
 ERBLINDUNG  
 HERZINFARKT  
 NIERENVERSAGEN  
 AMPUTATION

**JETZT VORSORGEN!**

Mit freundlicher Unterstützung von WELLION Ihrer ÖSTERREICHISCHEN Diabetesmarke



## Chronik

### Geburten

Iva Drabek; Magdalena Krause; Adam Zimmermann;  
Anna Bauer; Anna-Lina Aigner; Philipp Edlinger

### Eheschließungen

Susan Kolbe und Karlheinz Blaha; Nina Aschengeschwandtner und Martin Lehmann; Nadine Kreutler und Adrian Hiesinger

### 80. Geburtstag

Adolf Kainz; Alfred Bithan; Ernst Niernsee; Hermine Kainrath; Margarete Türk

### Goldene Hochzeit

Helga und Leopold Wagner

### Todesfälle

Prof. Dr. Mag. Christian Beck-Mannagetta; Ewald Speigner; Maria Brunnhuber

## Veranstaltungsprogramm

### Blutspendeaktion

18. Juli 2016, Gemeindezentrum, 16.00 - 19.00 Uhr

### Diabetes Vorsorgetag

18. Juli 2016, Gemeindezentrum, 16.00 - 20.00 Uhr

### Beachtour

23. Juli bis 24. Juli 2016, Beachvolleyballplatz

### Kinderfischercamp

30. Juli 2016 ab 9.00 Uhr bis

31. Juli 2016, 15.00 Uhr, FEG Gelände

### Frühschoppenturnier

7. August 2016, Beachvolleyballplatz

### Gartenfest

14. August 2016, 10.30 Uhr, Kinderfreundeheim

### Sommerfest

20. August 2016, 19.00 Uhr, Tennisanlage

### Kinderolympiade

20. August 2016, 14.00 - 17.00 Uhr, FF-Haus

### Sporttage

26. August bis 28. August 2016, Sportanlage

### Parkfest/Abschlussfest Ferienspiele

11. Sept. 2016, 11.00 Uhr, KR Schretzmayer-Park

### Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Marktgemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: Wilhelm Bzoch G.m.b.H Wiener Strasse 20 2104 Spillern

Design: M. Reuberger

## Ferienspiele 2016



Neun Wochen Ferien - keine Sorge, die Zeit wird nicht zu lang! Es gibt wieder Ferienspiele der Gesunden Gemeinde Spillern.

Der Folder wird im Juni in der Volksschule und den Kindergärten ausgeteilt, liegt aber auch auf dem Gemeindeamt Spillern auf bzw. ist auf unserer Homepage [www.spillern.at](http://www.spillern.at) abrufbar.

Dankeschön an alle Vereine, Privatpersonen und Organisationen, die auch heuer wieder dabei sind.



## Geschichtliche Schmankerltouren Stadtführungen

**Anmeldung**  
unter  
0680/555 88 05  
s.eder@  
weinviertel.at

**Tour 1: „Die Friedhöfe von Stockerau“**  
21. Mai 2016, 15:00, städt. Friedhof

**Tour 2: „Jüdisches Korneuburg“**  
18. Juni 2016, 15:00, Rathaus

**Tour 3: „Kreuzfahrtschiffe aus Korneuburg“**  
17. September 2016, 15:00, Werft

**Tour 4: „Verborgene Schätze in der Region“**  
24. September 2016, 15:00, Kirche Niederhollabrunn

### NEU FAMILIENFÜHRUNGEN:

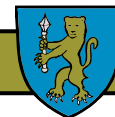
**Tour 5: Wie ein Schiff entsteht? ab 6 Jahre**  
16. September 2016, 16:00, Werft Korneuburg

**Tour 6: Ich seh, ich seh, was du nicht siehst? ab 6 Jahre**  
01. Oktober 2016, 16:00, Kirche Stockerau

Nähere Informationen: [www.weinvierteldonauraum.at](http://www.weinvierteldonauraum.at)

Preis: Erwachsene € 12,-, Kind € 6,- inkl. kulinarisches Schmankerl  
Anmeldung: 1 Tag vor der jeweiligen Führung! Findet bei jedem Wetter statt!





## Human - Energetik



Als Energetikerin liegt das Hauptanliegen meiner Arbeit in der Hilfestellung für Menschen, die diese Hilfe brauchen und annehmen möchten. Meine Methoden hierbei sind vielfältig, so wie auch Menschen verschieden sind. Was für einen gut ist, muss nicht zwangsläufig auch für alle anderen gut sein. Ich arbeite mit Reiki und klassischem Handauflegen ebenso, wie mit Klangentspannung, Edelsteinen oder schamanischen Techniken. Termine nach tel. Vereinbarung. Meine große Liebe gehört jedoch Peru. Jedes Jahr fliege ich nun nach Otorongo/Peru, um mich mit der Magie im grünen Regenwald zu verbinden und bei den Schamanen meine Ausbildung zur Spiritistin des amazonischen Curanderismo zu vollenden. Reisen mit Gästen nach Peru.

Meine Methoden ersetzen keinen Arzt Besuch!

**Brigitta Stallecker**

**2104 Spillern, Quellengasse 6**

**Tel. 0699/ 119 87 040**

**Mail: [bristall11@gmail.com](mailto:bristall11@gmail.com)**

**[www.seelenbalance-bristall.com](http://www.seelenbalance-bristall.com)**



## CONTAINER SELFSTORAGE



Eine günstige Möglichkeit für die Ein- oder Zwischenlagerung von Dingen, die einem im Weg herumstehen, bietet sich im Gewerbegebiet Spillen.

Was macht man im Winter mit dem Rasenmäher, den Gartenmöbeln, Fahr- und Motorrädern oder was macht man im Sommer mit den Winterreifen, den Schiern und Winterbekleidung? Jetzt können Sie in Ihrer Nähe einen Container für Sachen, die momentan nicht benötigt werden, mieten und das noch außerordentlich günstig.

**Um nur 96,- Euro im Monat inkl. Mwst.**

Ideal sind diese sicheren Lagerplätze auch für Übersiedlungen oder bei Wohnungsrenovierungen.

Die LContainer haben eine Größe von 13,2 m<sup>2</sup> bzw. 32,7 m<sup>3</sup> und Sie können mit Ihrem Auto ungehindert **rund um die Uhr** zufahren.

Informationen erhalten Sie auf **[www.mietlager.at](http://www.mietlager.at)**, oder Sie rufen uns unter **02243-38639** an.

 **mietlager.at**  
2104 Spillern Wiener Straße 200 0224338639

## ISTmobil feiert Geburtstag

### ISTmobil seit 12 Monaten auf Achse

ISTmobil ist im Bezirk Korneuburg seit 01. April 2015 in Betrieb und kann mittlerweile auf ein erfolgreiches Jahr zurück blicken. Im letzten Jahr wurden mehr als 16.000 Fahrten mit mehr als 20.000 Fahrgästen durchgeführt und dadurch beinahe 110.000 Kilometer zurückgelegt. Zum Vergleich, der Äquator ist 40.000 Kilometer lang; Bezirk Korneuburg ISTmobil hat dementsprechend die Erde beinahe dreimal umrundet.

Zu den Highlights im vergangenen Jahr zählen unter anderem die erfolgreiche Spendenaktion im Advent 2015, im Zuge derer der Verein Moritz mit 700€ unterstützt wurde. Bemerkenswert ist auch das große Interesse an Bezirk Korneuburg ISTmobil aus anderen Bundesländern. Es finden regelmäßig Exkursionen in den Bezirk statt, bei denen ISTmobil und die Region vorgestellt werden. So waren 2015 unter anderem VertreterInnen aus dem Bezirk Pongau, Bezirk Graz-Umgebung, aus dem Südburgenland sowie aus Kärnten zu Besuch.

Auch wenn diese Ergebnisse schon sehr eindrucksvoll erscheinen, will ISTmobil im kommenden Jahr seine Angebote ausbauen und mehr Service für seine Kunden bieten. Ab kommenden April wird das Betriebsgebiet von Bezirk Korneuburg ISTmobil auf die Gemeinde Niederleis erweitert und damit auch der Bahnhof Mistelbach angeschlossen. Das Pendlerabo wird durch den Haltepunkt Stammersdorf KO 986 erweitert und schafft somit einen Lückenschluss für PendlerInnen zu den Wiener Linien.



Als besondere Geburtstagsüberraschung wird die ISTmobil-App für Android und iOS in den Appstores veröffentlicht. Neben der Haltepunktsuche ermöglicht die App eine komfortable Fahrtbuchung auch für nicht registrierte Kunden.



**Freitag, 24.06.2016**  
**19:30 Uhr**  
(Einlass: 19:00 Uhr)  
**Marienhof, Spillern**

**Karten:**  
**€ 15,- (Vorverkauf)**  
**€ 17,- (Abendkassa)**  
**freie Platzwahl**  
**(Sitz- & Stehplätze)**

**Special Guests:**  
**Manfred „Saxy“**  
**Franzmaier &**  
**Iris Camaa**

## **Soul, Funk & Jazz**

### **Sommer Open Air am Marienhof**

Marktgemeinde Spillern präsentiert:  
**Soul Patrol feat. Celina Ann**

(bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Reithalle statt)



Harry Sulzbacher  
(keys)

Andi Wilding  
(git)

Joe Gridl  
(bass)

Hardy Auer  
(drums)

Karten sind im Gemeindeamt Spillern und in der Raiffeisenbank Spillern erhältlich. Ebenso können Karten via E-Mail an [marktgemeinde@spillern.at](mailto:marktgemeinde@spillern.at) bestellt und dann per Überweisung bezahlt werden. Die Karten sind dann an der Abendkasse für Sie hinterlegt.

**Nur eine Bank ist meine Bank!**  
**Die Bank mit dem persönlichen Service!**

 **Raiffeisenbank Spillern** 